

Protokoll Mitgliederversammlung 22.02.2021, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Virtuelle Konferenz:

Teilnehmer*innen:

Mitglieder	Gäste (soweit über Zoom erkennbar)
Bahnemann, Rainer	Brockmann, Anne
Curd-Sobanski, Sabine	Fuchs, Christian
Fluck, Margareta	Gasteyer, Annegret
Haas, Helmut (aus techn. Gründens später)	Handwerker, Mireille
Jakobi, Anneli	Hebich, Josef
Jung, Maria	Koch, Eckhard
Kassel, Anne	Mainköhn, Rainer
Kassel, Carola	Popp, Juliane
Kassel, Gerhard	Salge, Wolfgang
Kassel, Gunthard	
Kuß, Jürgen	
Max, Nils	
Noss, Günter	
Noss, Sabine	
Scholtissek, Martin	
Stauber, Martin	
Westrich, Martin	
Wingerter, Petra	
Hebich, Thomas	

Agenda

Einleitung:

Thomas begrüßt die Teilnehmer. Aufgrund von technischen Problemen erfolgt der Beginn der Versammlung leicht verspätet. Die anwesenden Vereinsmitglieder werden für die nachfolgenden Abstimmungen namentlich festgehalten.

Die gezeigten Präsentationen sind unter <https://www.artenerben.de/protokolle-und-presseartikel> abgelegt.

1. Bericht über Aktivitäten seit 30.11.2021

- **Kassenbericht:**
Maria gibt uns einen Überblick über Einnahmen und Ausgaben.
Unser Konto hat momentan ein Guthaben von 2583,71 Euro.
- **Baum- und Bankspende:**
Helmut berichtet von der Pflanzung von zwei Bäumen in der Schulstraße Birkenheide. Die Bäume wurden von ihm und Paul Poje (als Bürger) gespendet. Das Einpflanzen übernahm weitgehend der Bauhof Birkenheide.
Der Seniorenbeirat Maxdorf hat uns eine Bank für das Gemeindegrün in Birkenheide (Nähe Agip-Tankstelle) gebaut und aufgestellt. Gerhard betont die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat.

2. Zukünftige Vereinsform:

- Thomas informiert über die Vorteile eines eingetragenen Vereins. Diese sind vor allem das Auftreten als eigene Rechtspersönlichkeit bei Rechtsstreitigkeiten, die Möglichkeit des Erwerbs von Rechten (z.B. für Grundbucheintragungen), die einfachere Verwaltung (z.B. Kontoführung) und vor allem Haftungsfragen. Aufgrund der bisherigen Struktur, die alle Bedingungen für einen eingetragenen Verein erfüllt, beschränkt sich der Verwaltungsaufwand lediglich auf die Beantragung der Aufnahme in das Vereinsregister.
- Thomas stellt den Antrag, die Vereinsform von einem nicht eingetragenen Verein in einen eingetragenen Verein zu ändern.
Von den zum Zeitpunkt der Abstimmung zugeschalteten 18 Mitgliedern stimmen alle Mitglieder für den Antrag (0 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen), der damit einstimmig angenommen ist.
- Der Vereinsvorstand hält es für angebracht, sich aufgrund dieser wesentlichen Änderung noch einmal zur Abstimmung zu stellen:
 - **Vertretungsberechtigter Vorstand**
(Thomas Hebich - Vorsitz, Günter Noss - stellvertretender Vorsitz, Maria Jung - Finanzvorstand)
Die Wahlleitung übernimmt Martin Westrich.
Der vertretungsberechtigte Vorstand wird mit 15 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 0 Nein-Stimmen bestätigt.
 - **Erweiterter Vorstand:**
(Anneli Jakobi, Christel Knäbel, Gerhard Kassel, Helmut Haas, Jürgen Kuß)
Die Wahlleitung übernimmt Thomas Hebich.
Der erweiterte Vorstand wird mit 17 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und 0 Nein-Stimmen bestätigt.

3. Projekte

- **Gemeindegrün Birkenheide:**
Günter stellt den Stand der Planungen, allererste Kostenschätzungen und das Pflegekonzept vor:
Neben einem Staudenbeet realisieren wir zwei verschiedene Blumenwiesen, legen eine Trockenmauer mit Sandfläche, Benjeshecke, Feuchtmulde, Wildsträucherhecke und einen Totholz-/Laub und Ast-Bereich an. Nistplätze für Insekten und Vögel runden das Bild ab. Auf einer Schautafel werden alle Flächen mit Nutzen dargestellt. Ein QCR-Code führt auf weitere Informationen und Erklärungen auf unserer Web-Seite.
Günter geht von ca. 27 T€ Gesamtkosten inkl. Arbeitskosten aus, die durch Eigenleistung reduziert werden müssen, zudem wollen wir Fördermöglichkeiten nutzen. Gespräche und Anträge in Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde laufen, Ideen für Spendenaktionen sind sehr willkommen.
Rainer regt eine Vorher-/ Nachherbetrachtung durch die AgroScience an, um die Wirksamkeit dieser Aktion nachweisen zu können.
- **Hundertmorgenstraße Birkenheide:**
Helmut berichtet über die grobe Aufstellungsplanung anhand von 3 Skizzen. Zeitlich befinden wir hier uns noch ganz am Anfang.
- **Fußgönheim:**
Jürgen berichtet über den Stand der Projekte in Fußgönheim. Durch tatkräftige Hilfe der Orts- und Verbandsgemeinde sind schon viele Aktivitäten in der Umsetzung, ohne dass das in der letzten Mitarbeiterversammlung benannte Projektteam aktiviert werden muss.
 - **Fußgönheim Feuerwehr.**
Herr Poje hat zugesagt, die Umsetzung der Vorschläge von AgroScience auf dem Feuerwehrgelände zu übernehmen.
 - **Fußgönheim Gemeindegrün neben Tennisplatz:**
Herr Schubert möchte die Baumstämme und Steinhäufen einbringen. Die Arbeiten werden von ihm über den Bauhof organisiert.

Für alle Projekte werden noch Sandsteine benötigt. Ideen, wo wir diese kostengünstig beschaffen können, sind willkommen. Meldet Euch bei gunter.noss@web.de.
- **Tag der offenen Gärten / Samen- und Pflanzentauschaktion:**
Der Tag der offenen Gärten muss pandemiebedingt in den Herbst verlegt werden. Für die Samen- und Pflanzentauschaktion im April schlägt Anneli das Jugendhaus Maxdorf als Veranstaltungsort vor. Nils regt an, den Platz vor dem Carl-Bosch-Haus zu prüfen, da er zentraler ist und auch von jungen Familien besser erreicht werden kann. Für beide Veranstaltungen benötigt Anneli Unterstützung. Bitte meldet Euch unter anneli.jakobi@gmail.com oder christina.knaebel@gmx.de.

4. Fachvortrag: Pandemie und Biodiversität:

Rainer hat sich für uns das Interview: „Für Corona ist allein der Mensch verantwortlich“ aus dem Magazin der Heinrich-Böll-Stiftung näher angeschaut. Er erläutert die verwendeten Begriffe und überprüft die wissenschaftlichen Belege der naheliegenden These, dass durch die Zerstörung von Ökosystemen das Auftreten von Pandemien begünstigt wird. Überraschenderweise sind sehr wenig Veröffentlichungen auf diesem Gebiet vorhanden, so dass von einem eindeutigen Zusammenhang noch nicht gesprochen werden kann. Rainer stellt abschließend fest, dass untersuchte Artikel zu wenig wissenschaftliche Evidenz aufweist und trotzdem als Quelle für weitere Berichte dient. ArtenErben wird das Thema „Pandemie und Biodiversität“ weiterhin aufmerksam beobachten.

5. Veranstaltungsplanung:

- Am 23.03.21 findet der Vortrag „Mehr Natur für unsere Gärten“ durch den Gartengestalter Joachim Hegmann aus Limburgerhof als Webinar statt. Der Eintritt ist frei. Die Anmeldung erfolgt über www.artenerben.de /bevorstehendeveranstaltungen. Ein Teilnahmelink wird automatisch mit der Anmeldebestätigung verschickt.
- Renate hat in Eigenregie die sogenannte „Spinatschwenke“ in Fußgönheim zu einem Biotop verwandelt und benötigt gerade im Frühjahr immer wieder helfende Hände. Bitte meldet Euch unter r.weissmann-irmer@kabelmail.de.

Für ArtenErben



Thomas Hebich